

Mit Nomen und Pronomen umgehen

Was kannst du schon?

① Es ist kalt und weiß und kann schnell verschwinden.

② Sie ist sehr langsam und doch ganz schnell zuhause.

③ Es ist rund und kann sich drehen.

④ Es darf nicht verraten werden, sonst ist es keines mehr.

⑤ Sie leuchtet hell und wird dabei immer kleiner.

⑥ Er macht uns stark, wenn wir ängstlich sind.

Zum Nomen kann man auch Substantiv oder Namenwort sagen.

1 Schreibe die gesuchten Nomen auf. Die Buchstaben helfen dir dabei.

- ① das _____ s, ② die _____ ck _____, ③ das _____ d _____
- ④ das _____ m _____, ⑤ der _____ u _____, ⑥ die K _____

2 Untersuche die Rätselsätze genauer.

a) Welches Wort ersetzt jeweils ein gesuchtes Nomen? Umkreise es farbig.

b) Zu welcher Wortart gehören die umkreisten Wörter? Kreuze an.

- Präposition Possessivpronomen Verb Personalpronomen

3 a) Schreibe einen der Rätselsätze so um, dass am Anfang das gesuchte Nomen steht.

b) Vergleiche mit den Rätselsätzen am Beginn der Seite. Was verändert sich, wenn du ein Nomen verwendest? Ergänze.

Mit einem Nomen wissen wir genau,

Was Nomen können

1 a) Wer könnte hier was sagen? Verbinde Sprechblase und passende Person.



- „Ohne sie wäre ich nicht berühmt!“
- „Er war einfach nicht zu halten!“
- „Sie ist mir wirklich gut gelungen!“
- „Endlich habe ich sie gelöst!“

b) Schreibe die Sätze in den Sprechblasen so um, dass man weiß, worüber gesprochen wird. Die Nomen in der Randspalte helfen dir dabei:

1. Ohne die ...

die Suppe
die Summe
die Aufgabe
der Ball

c) Unterstreiche in jedem Satz das Nomen.

2 Normen kann man in Gruppen ordnen. Schreibe die Nomen aus der Randspalte in die passende Tabellenspalte.

Dinge und Lebewesen	Gefühles und Gedachtes

die Wut
das Boot
die Idee
das Sofa
der Kapitän
der Rucksack
die Freude
der Traum
das Kind
das Fenster
die Mücke
der Arzt

3 Lies den Merkkasten und vergleiche mit deinen Ergebnissen von Aufgabe 3, S. 10.

Das Nomen/Substantiv

Nomen/Substantive sind **Hauptwörter**. Durch sie erfährt man, worum es geht oder worüber jemand spricht. Nomen/Substantive bezeichnen:

- **Dinge und Lebewesen**, z. B.: die Tasche, der Raum, die Katze
- **Gefühles und Gedachtes**, z. B.: der Mut, die Luft, das Geheimnis